



FOTO: IMAGO IMAGES

WWW.REISEREPORTER.DE

# Saint-Véran: Das ist Europas höchstes ganzjährig bewohntes Dorf

Auf etwa **2040 Metern Höhe** gelegen – im Herzen des Naturparks von Queyras

**I**m Dorf Saint-Véran wohnen die Menschen auf über **2000 Metern Höhe**. Doch nicht nur seine Lage macht das Dorf so einzigartig.

Auf etwa 2040 Metern Höhe gelegen, ist das Dorf Saint-Véran der höchste ganzjährig bewohnte Ort Europas. Das Dorf liegt im Queyras-Gebirge, einer Gebirgsregion im südlichen Teil der französischen Alpen. Verwöhnt mit etwa 300 Sonnentagen im Jahr und umgeben von atemberaubenden Naturlandschaften, ist Saint-Véran der perfekte Urlaubsort für Wanderbegeisterte und Bergfans. Eine Übersicht, was dich in dem Dorf erwartet.

Auch wenn das Dorf nur etwa 300 Einwohnerinnen und Einwohner zählt, gibt es dort viel zu entdecken. Denn nicht nur seine Höhenlage macht Saint-Véran so besonders, auch die atemberaubende Umgebung und vieles mehr zeichnen das Dorf aus.

## Die besondere Architektur von Saint-Véran

Wenn du in Saint-Véran ankommst, nimm dir erst einmal ein bisschen Zeit, um gemütlich durch das Dorf zu spazieren. Dabei kannst du die malerischen Naturstammhäuser bewundern. Das Erdgeschoss dieser Häuser besteht aus dicken Steinmauern, auf diese sind Holzstämme aufgeschichtet, ge-



Das Dorf Saint-Véran ist umgeben vom französischen Queyras-Gebirge.  
 FOTO: IMAGO IMAGES/DEPOSITPHOTOS

deckt sind die Häuser mit Schieferdächern und Lärchenschindeln.

Auf den Dachvorsprüngen wurde früher Getreide gelagert, im oberen Teil der Häuser wurde Futter aufbewahrt. Besonders ist auch, dass viele der Häuserwände mit Sonnenuhren aus der Renaissance-Zeit versehen sind. Die Häuser sind in kleinen Gruppen angeordnet, jedes Viertel hat seinen eigenen Brunnen und seinen eigenen Brotbackofen. Mittelpunkt des Dorfs ist die Kirche von Saint-Véran, die von zwei Portallöwen bewacht wird.

Wer mehr über das Leben der Menschen in Saint-Véran erfahren möchte, besucht das Musée

du Soum. Hier erfährst du, wie der Alltag der Einheimischen früher aussah, und du kannst alte Möbel, geflochtene Körbe und traditionelle Werkzeuge ansehen.

## Wandern und Ski fahren im Queyras

Obwohl das Dorf wunderschön ist – die Hauptattraktion bei einem Besuch in Saint-Véran ist die umliegende Landschaft. Das Dorf ist umgeben vom Queyras-Gebirge, Seen und Wälder wechseln sich mit malerischen Bergpanoramen ab. Dementsprechend ist Saint-Véran der perfekte Ausgangspunkt, um Wanderungen durch die Natur zu unternehmen. Die Auswahl

an schönen Routen ist groß, unter anderem bietet sich die Rundwanderung GR58 an. Die Strecke ist insgesamt 110 Kilometer lang und führt neben Saint-Véran auch durch die Dörfer Ceillac und Abriès. Im Winter ist die Region rund um Saint-Véran ein beliebtes Gebiet, um Ski und Snowboard zu fahren.

Das Skigebiet Molines-Saint-Véran ist mit 36 Pistenkilometern das größte der Region.

## Die alte Kupfermine von Saint-Véran erkunden

Schon den Römern war die Kupfermine in Saint-Véran bekannt.

Noch bis ins Jahr 1961 wurde hier Kupfer abgebaut. Um an die Ader zu gelangen, wurden die Stollen immer tiefer in das Gestein gegraben. Nach Überschwemmungen, Erdbeben, einem tödlichen Unfall und einer Explosion wurde die Kupfermine aber schließlich geschlossen. Die Überreste des Abbaus sind allerdings bis heute zu sehen.

Auf einer fünfständigen Wanderung ab Saint-Véran kannst du die wichtigsten Stationen des Kupferabbaus kennenlernen. Der Weg führt vorbei am alten Bewässerungskanal sowie an alten Stolleneingängen und Waschanlagen. Schilder sorgen für die nötigen Erklärungen.

## Sternwarte und Sonnenhaus von Saint-Véran

Den Sternen so nah gebaut, darf ein Besuch der Sternwarte nahe Saint-Véran natürlich nicht fehlen. Das Paul-Felenbok-Observatorium liegt auf fast 3000 Metern Höhe am Fuße des Pic de Château Renard. Von Saint-Véran führt dich ein drei- bis vierstündiger Spaziergang dorthin. Dort angekommen, kannst du den sternklaren Nachthimmel von der Kuppel aus mit einem Teleskop beobachten und anschließend direkt im Observatorium übernachten. Insgesamt stehen 16 Betten zur Verfügung.

## Saint-Véran: Tipps rund um Reisezeit und Anfahrt

Wann du Saint-Véran besuchen solltest, hängt von deinen geplanten Aktivitäten ab. Wer Skifahren möchte, reist selbstverständlich im Winter an. Für Wanderurlaube hingegen eignen sich die Sommermonate zwischen Juni und September am besten.

Mit dem Auto gestaltet sich die Anreise nach Saint-Véran am einfachsten. Wichtig ist aber: Da die engen Gassen den aufkommenden Verkehr nicht tragen können, sind Autos im Dorf nicht erlaubt.

Weitere Informationen findest du unter:  
[www.reisereporter.de/saint-veran](http://www.reisereporter.de/saint-veran)



HEIMAT  
OHNE HEKTIK

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.  
[abo.PAZ-online.de/vorteile](http://abo.PAZ-online.de/vorteile)



Deiner Allgemeine 